FAMILIENBEIHILFE ANHEBEN!

Familienbeihilfe anheben

Preise, Mieten, Gebühren und Löhne steigen regelmäßig, die Familienbeihilfe nicht. Sie wurde mit 1. Jänner 2000 zum letzten Mal erhöht und beträgt seit nahezu 14 Jahren unverändert 105,40 Euro/Monat. Im Jänner 2000 konnte man sich um eine Monatsrate Familienbeihilfe knapp 57 kg Brot kaufen. Im Oktober 2013, nahezu 14 Jahre später, sind es nur noch 36 Kilogramm. Das ist ein Minus von mehr als 37 Prozent. Im Gegensatz zur Familienbeihilfe werden Pensionen, Mindestsicherung und seit 2012 auch Parteienförderungen von Gesetzes wegen regelmäßig an die Inflation angepasst. Wir fordern diese selbstverständlichen Standards auch für Familien. Wir begrüßen das Bekenntnis und die Zusage, Betreuungseinrichtungen weiter ausbauen zu wollen. Auch sind wir weder gegen einen Sparkurs noch lehnen wir die Budgetsanierung ab. Wogegen wir uns aber wehren: dass der Sparkurs zuallererst immer beim den Zukunftstragenden, bei den Familien, angesetzt wird. Setzen auch Sie sich für die berechtigen Anliegen der Familien ein und unterschreiben Sie diese Petition.

ICH UNTERSTÜTZE DIE FORDERUNG AN DIE BUNDESREGIERUNG DIE FAMILIENBEIHILFE SOFORT WERTANZUPASSEN UND KÜNFTIG REGELMÄSSIG AN DIE INFLATION ANZUPASSEN.

TITEL	VORNAME	NACHNAME	ADRESSE	E-MAIL	UNTERSCHRIFT

Ihre Daten werden ausschließlich für diese Petition verwendet. Bei Angabe der e-mail-Adresse werden wir Sie weiter über diese Aktion informieren.

Bitte senden Sie die ausgefüllte Liste per entweder e-mail (info@familienbeihilfeanheben.at), per Post (i.V. Katholischer Familienverband, Spiegelgasse 3/9, A-1010 Wien) oder per Fax (+43 [1] 51552 3699) an uns zurück. Danke!

Diese Petition wird gestartet und getragen von den sechs im Familienpolitschen Beirat vertretenen Organisationen:

FAMILIENBUND ÖSTERREICH

Die Kinderfreunde

familien Der Katholische Familienverband Österreichs

öpa Österreichische Plattform für Alleinerziehende
Interessenvertretung für allein erziehende Mütter/Väter und ihre Kinder www.oepa.or.at

FREIHEITLICHER FAMILIENVERBAND

FAMILIEN ZUKUNFT ÖSTERREICH